

**Covid 19 Schutzkonzept
für die Jugendriege**

Gültig ab 22.06.2020

Einleitung

Am 22. Juni 2020, wurden die Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus weitgehend aufgehoben. Grossveranstaltungen bleiben jedoch weiterhin bis Ende August verboten. Öffentlich zugänglichen Orte müssen über ein Schutzkonzept verfügen. Der Bundesrat hat dafür die Vorgaben vereinfacht. Handhygiene und Abstandhalten bleiben die wichtigsten Schutzmassnahmen; der Bundesrat setzt weiterhin stark auf eigenverantwortliches Handeln..

Auf der Basis der Empfehlungen von Swiss-Olympic, den Vorgaben des Sportamt Winterthur (Stand 22.06.20) und dem Schutzkonzept «Breitensport» des STV ist dieses Schutzkonzept für die Jugendriege des TVO für die Durchführung von Trainings ab dem 22. Juni 2020 ausgearbeitet worden.

Übergeordnete Grundsätze im Sport

Die vorliegenden Schutzmassnahmen basieren auf den allgemeinen Grundsätzen zur Verhinderung der Weiterverbreitung des Coronavirus.

Diese Grundsätze sind:

- Symptomfrei ins Training
- Distanz halten (wenn immer möglich 1.5 m Abstand)
- Einhaltung der Hygieneregeln des BAG
- Protokollierung der Teilnehmenden zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten.
- Bezeichnung verantwortlicher Personen, Einhaltung Schutzkonzept des Vereins

Hygieneregeln BAG

Die aktuellen Hygieneregeln des BAG werden durch dieses veröffentlicht.

Aktuelle Infoplakate werden vom Infrastrukturbetreiber ausgewechselt.

Ist dies nicht der Fall wird die Jugendriege temporäre Infoplakate während den Trainings aufhängen.

Für das Waschen der Hände vor und nach dem Training stehen die Seifenspender in der Garderobe und WC zur Verfügung. Ebenfalls wird Händedesinfektionsmittel bereit gestellt.

Die Teilnehmer werden bei Ankunft und beim Verlassen des Trainings zum Waschen der Hände angehalten.

Distanz halten (1.5m)

Die Schutzdistanz zu anderen Personen ist vor und nach dem Training zu berücksichtigen und einzuhalten. Die teilnehmenden Jugendriegler werden aufgefordert nach dem Training die Anlage möglichst umgehend zu verlassen.

Die Jugendriegeleiter übernehmen kein Controlling des Freizeitverhaltens. Dies ist in der Eigenverantwortung der entsprechenden Personen

Einzig im eigentlichen Trainingsbetrieb ist der Körperkontakt in allen Sportarten wieder zulässig. Dies gilt für Hilfestellung, Korrekturen usw.

Symptomfrei trainieren

Wer krank ist oder Krankheitssymptome hat, bleibt dem Training fern.

Präsenzliste

Es wird eine Präsenzliste mit Name und Vorname der anwesenden Personen für jedes Training separat geführt und aufbewahrt

Entsprechende Listen sind bei den Leiterunterlagen vorrätig und werden auch dort aufbewahrt.

Bei Probetrainings ist Name, Vorname, Adresse und Telefonnummer auf der Präsenzliste zu erfassen

Zutrittsbeschränkungen:

- In der Trainingsinfrastruktur halten sich nur die für den Turnbetrieb notwendigen Personen auf.
- Während der Trainingszeiten haben nur die folgenden Personen Zugang zur Trainingshalle (= Gebäudekomplex) Leiter, Turner, Funktionäre
- Probetraining: Teilnehmer werden wie turnende Mitglieder behandelt (Adressdaten erfassen)
- Begleitperson und Ausstehende (Eltern, Freunde, ...) haben **nur sofern nötig** Zutritt.

Schutzkonzept erstellen

Wird mit diesem Schutzkonzept für die Jugendriege umgesetzt

Sportveranstaltungen mit bis zu 1000 Personen

Bis Ende Oktober ist keine Teilnahme der Jugendriege an Sportveranstaltungen mit über 300 Personen geplant.

Training von Sportarten mit engem Körperkontakt in beständigen Gruppen

Im Trainingsbetrieb ist der Körperkontakt wieder in allen Sportarten zulässig. Dies gilt auch für Sportaktivitäten, in denen ein dauernder, enger Körperkontakt erforderlich ist.

In Sportarten mit dauerndem engem Körperkontakt sollen die Trainings in beständigen Teams stattfinden (Empfehlung von Swiss Olympic)

Bei Einführungslektionen in entsprechende Sportarten ist die Gruppenzusammenstellung auf der Präsenzliste ersichtlich zu machen.

Riegenwechsel (Jugendriege -> Aktivriege)

- Die Jugendriegler kommen möglichst «turnfertig» angezogen ins Training
- Bei Ankunft kann die Garderobe normal genutzt werden.
Danach werden die Kleider im Gang zwischen Turnhallentür und Lehrerdusche deponiert.
- Nach Trainingsschluss wechseln die Knaben die notwendige Kleidung und warten die Jugendriegler im Bereich der deponierten Kleider
- Beim Verlassen der Halle durch die Jugendriege halten sich die Mitglieder der Aktivriege in den Garderoben oder vor dem Gebäude auf

Corona-Beauftragter des Vereins

Präsident TV Oberwinterthur
Stephan Reichmuth
Mail: praesident@tv-oberwinterthur.ch
Tel; 077 414 99 76

Pfäffikon ZH, 26.06.2020

Harald von Mengden
Leiter Jugendriege des TV Oberwinterthur

Bahnhofstrasse 11, 8330 Pfäffikon
Tel. 077 477 59 08
Mail: Jugendriege@tv-oberwinterthur.ch

Turnhalle Sh Lindberg

